

Pressemitteilung

Smarte Verwaltung ist Standortvorteil für Sachsen-Anhalt

Magdeburg, 11. Oktober 2018

Anlässlich der Übergabe des Jahresberichtes des Nationalen Normenkontrollrats in Berlin erklärt der Geschäftsführer der Arbeitgeber- und Wirtschaftsverbände Sachsen-Anhalt e. V. (AWSA), Matthias Menger:

- „Wartezeiten und Bürokratiekosten sind eine Seite der Medaille. Beides ist gleichermaßen ärgerlich. Je mehr Zeit und Geld Unternehmen für die Erledigung bürokratischer Anforderungen aufwenden, desto weniger bleibt für Investitionen und das eigene Geschäft. Sachsen-Anhalts Landesregierung ist gefordert, die bestehenden Anstrengungen zu verstärken. Bürokratieabbau muss unmittelbar und direkt beim Unternehmen ankommen und zu spüren sein.“
- „Smarte Verwaltung ist ein Standortvorteil und damit mehr als Bürokratieabbau. Wir brauchen endlich eine digitale Verwaltung. Der Unternehmer muss per Mausclick am Schreibtisch seine Angelegenheiten erledigen können. Damit sinken seine Kosten und er schont seine Nerven. Gerade für die mittelständischen Firmen in Sachsen-Anhalt wäre dies ein großer Wettbewerbsvorteil.“



Arbeitgeber- und Wirtschaftsverbände Sachsen-Anhalt e. V. (AWSA)

Die AWSA sind die Dachorganisation aller Arbeitgeber- und Wirtschaftsverbände in Sachsen-Anhalt. Sie nehmen parteiunabhängig die sozial- und wirtschaftspolitischen Interessen der Mitgliedsverbände wahr. Gegenüber der Regierung, dem Parlament, den Behörden, Parteien, öffentlich-rechtlichen Körperschaften und anderen setzen sich die AWSA für die Mitgliedsbelange ein, nehmen Stellung und sind beratend tätig. Die AWSA sind Mitglied der Bundesvereinigung der Deutschen Arbeitgeberverbände (BDA) und Landesvertretung des Bundesverbandes der Deutschen Industrie e. V. (BDI).

Pressesprecher:

Arbeitgeber- und Wirtschaftsverbände Sachsen-Anhalt e. V.

Herr Jan Pasemann

Humboldtstraße 14, 39112 Magdeburg

Tel. +49 (0)391-62 888 51,

Mobil: +49 (0) 152-54 59 47 69

E-Mail: pasemann@aw-sa.de